



Die Hochschule Darmstadt sucht im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften baldmöglichst bis zum 31.12.2022 eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (100 %)
im Drittmittelprojekt „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung“ (s:ne)
im Rahmen der BMBF Förderung „Innovative Hochschule“
Kennziffer: 95/2020 W GW

Das Projekt „Systeminnovation für Nachhaltige Entwicklung“ (<https://sne.h-da.de/>) hat das Ziel, die auf die „Sustainable Development Goals“ (SDGs) der Vereinten Nationen ausgerichtete Transferstrategie der Hochschule Darmstadt über ein transdisziplinäres Transferkonzept umzusetzen und mit Wissenschaftlern*innen und externen Partnern Systeminnovationen für Nachhaltige Entwicklung zu erarbeiten. Zur Unterstützung dieses Prozesses sucht die Hochschule Darmstadt **eine*n Mitarbeiter*in für den Bereich „Rechtliche Rahmenbedingungen für die Umgestaltung von Infrastrukturen, Produktentwicklung und Produktnutzung“**.

Ihre Aufgaben:

- Erstellung wissenschaftlicher Ausarbeitungen zu „Rechtlichen Rahmenbedingungen für die Umgestaltung von Infrastrukturen, Produktentwicklung und Produktnutzung“ in den Handlungsfeldern Mobilität, Energiesysteme, ressourcenschonende Produktions- und Konsumweisen
- Verknüpfung der wissenschaftlichen Ausarbeitungen mit den Perspektiven der externen Praxispartner
- Entwicklung und Formulierung von rechtlichen Lösungskonzepten in den vorgenannten Handlungsfeldern

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Rechtswissenschaften, Umweltrecht oder vergleichbar (Master oder Uni-Diplom bzw. mind. 1. Staatsexamen)
- Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Rechtsbereiche: Energie-, Umwelt-, Produkt- oder Planungsrecht, vorzugsweise mit einem öffentlich-rechtlichen Schwerpunkt und einschlägigen praktischen Erfahrungen
- Fundierte Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, vorzugsweise auch im Hinblick auf die Analyse der durch Rechtsnormen beeinflussten Anreiz- und Hemmnis-Situation der relevanten Akteure
- Sicherer Umgang mit dem MS-Office Paket
- Sicherer Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Gender- und Diversity-Kompetenz werden vorausgesetzt

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für die Beschäftigten des Landes Hessen (TV-H).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

An der Hochschule Darmstadt besteht ein Frauenförderplan. Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des Frauenförderplans zu beseitigen, ist die Hochschule Darmstadt an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die h_da ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport ausgezeichnet und bietet ihren Beschäftigten für das laufende Kalenderjahr für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs freie Fahrt in Form eines hessischen Landestickets.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der o.g. Kennziffer bis zum **26.05.2020** an die

Hochschule Darmstadt
Personalabteilung,
Haardtring 100,
64295 Darmstadt



oder

per E-Mail mit Anhang im pdf-Format an karriere@h-da.de

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.